



Hochwasserinformation Nr. 1

Flussgebiet: Mittlere Elbe (Landkreis Elbe-Elster)

Herausgabezeitpunkt: Montag, 16. September 2024, 17:00 Uhr

1. Meteorologische und hydrologische Lage

Im tschechischen Einzugsgebiet der Elbe sind in den letzten 24 Stunden 10 bis 50 mm, im oberen Elbegebiet 90 bis 135 mm Niederschlag gefallen.

Im tschechischen Einzugsgebiet von Elbe und Moldau werden starke Wasserstandsanstiege beobachtet.

In Sachsen wird am Pegel Schöna voraussichtlich heute Abend (15.09.24) der Richtwert der Alarmstufe III überschritten. Am Pegel Dresden wird dies für morgen Nachmittag (16.09.24) erwartet. Am Pegel Riesa wird die Überschreitung der Alarmstufe III in der Nacht vom 16.09. zum 17.09. (Dienstag) erwartet.

Für den Pegel Torgau wird morgen Abend (16.09.24) bzw. in der Nacht zum Dienstag ein Überschreiten der Richtwerte der Alarmstufe I erwartet (580 cm). Ein Überschreiten der Richtwerte der Alarmstufe II (660 cm) wird für Mittwoch, den 18.09. vormittags vorhergesagt.

2. Hochwassermeldepegel mit aktuellen Messwerten und Richtwasserständen der Alarmstufen

Pegel	Gewässer	Aktueller Wasserstand 15.09.2024 14:00 [cm]	Differenz zum 14.09.2024 14:00 [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Aktuelle Tendenz
				A I	A II	A III	A IV	
Torgau	Elbe	389	186	580	660	720	780	steigend
Mühlberg ¹⁾	Elbe	506	176					steigend

* Uhrzeit ist in Winterzeit (gesetzliche Uhrzeit)

1) Mühlberg ist kein Hochwassermeldepegel

3. Ausgerufene Alarmstufen

Für den Elbeabschnitt, rechtsseitig, von km 135 bis km 122 (Raum Mühlberg im Landkreis Elbe-Elster) wird mit Wirkung vom 15.09.2024, 17:00 Uhr die Alarmstufe I ausgerufen.

Hochwasser-Meldepegel	Alarmstufe	Ausgerufen/beendet	gilt für	
			Kreis	Flussstrecke
Torgau	I	vom 15.09.2024, 17:00	Lkr. Elbe-Elster	Elbe, km 135 bis km 122

*) eine einmal ausgerufene Alarmstufe gilt solange, bis eine andere ausgerufen bzw. diese ausdrücklich aufgehoben wurde.

4. Weitere Entwicklung / Prognose

Im weiteren Tagesverlauf wird bis morgen eine wieder zunehmende Niederschlagsaktivität mit Niederschlagshöhen von bis zu 50 mm erwartet, im Riesen- und Isargebirge bis zu 80 mm.

Das Tschechische Hydrometeorologische Institut (CHMU) schätzt ein, dass am Pegel Ústí nad Labem ein langgestreckter Hochwasserscheitel mit ca. 2200 m³/s sich bereits in den frühen Morgenstunden des 18.09. (Mittwoch) einstellt.

Nach derzeitigem Stand werden folgende maximalen Wasserstände an den Elbepegeln erwartet:

Der langgestreckte Hochwasserscheitel wird sich am Pegel Schöna ab Mittwoch, dem 18.09. in den frühen Morgenstunden bei ca. 750 cm erwartet (ca. 30 cm oberhalb des Richtwertes der Alarmstufe IV). Am Pegel Dresden werden sich die höchsten Wasserstände am 18. und 19.09. um den Richtwert der Alarmstufe IV (700 cm) ausbilden. Am Pegel Riesa werden die Wasserstände bis zum 19.09. bis zum Richtwert der Alarmstufe IV (760 cm) ansteigen. Am Pegel Torgau sind noch keine konkreten Aussagen zu den maximalen Wasserständen möglich.

Nach Information der 'Gemeinsamen Hochwasservorhersage' ist mit folgender Wasserstandsentwicklung zu rechnen:

Pegel	15.09.2024 (19 Uhr)	16.09.2024 (7 Uhr)	17.09.2024 (7 Uhr)
Dresden (km 55,6)	515	585	640
Riesa (km 108,4)	540	625	690
Torgau (km 154,2)	430	520	610

Wasserstände in MEZ (Winterzeit) in cm

5. Ergänzende Hinweise

Die nächste Information erfolgt am Montag, den 16.09.2024, sofern nicht eine veränderte hydrologische Lage eine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen Sie auch unsere Informationsplattform im Internet:

<https://pegelportal.brandenburg.de/flussgebiet.php?fgid=10&thema=karte>

Im Auftrag

gez.

Jenny Reusser